

# Die Erfahrung macht's

„ako Innenausbau“ ist ein gefragtes Spezialunternehmen

**Detmold.** „ako Innenausbau“ ist ein bundesweit tätiges Unternehmen, das den Bereich Trockenbau komplett abdeckt. Bereits seit 35 Jahren gehören Trennwände, Schall- und Feuerschutz, Akustikdecken, Dachgeschossausbauten sowie Altbausanierungen zum breit gefächerten Leistungsspektrum des Detmolder Spezialunternehmens in der Nie-meierstraße 24. Entsprechend können Kunden auf einen umfassenden Erfahrungsschatz und weitreichendes Know-how zählen, abgerundet durch Zuverlässigkeit, Termintreue und Bodenständigkeit.

All das macht „ako“ zu einem gefragten Unternehmen. „Zur Zeit sind wir auf etwa 30 Baustellen, vorwiegend im regionalen Umfeld tätig“, sagt Geschäftsführer Klaus Knapmann. Zu schaffen sei ein solches Pensum nur mit einem eingespielten, verlässlichen Team – darunter einige langjährige Mitarbeiter wie Jutta Kesting, seit 25 Jahren für Büro und Buchhaltung zuständig, oder Thomas Neumann und Mario Stollberg, die seit mehr als 20 Jahren auf den Baustellen im Einsatz sind. Seit 11 Jahren gehört auch Sebastian Knapmann zum Team. Zusammen mit seinem Vater Klaus und Di-



**Eingespieltes Team:** Jutta Kesting, Sebastian Knapmann, Christian Müller, Thomas Neumann, Zeki Tunc, Norbert Huhmann, Mario Stollberg und Christian Simon (von links). FOTOS: PRIVAT

pplom-Ingenieur Christian Simon ist er bei „ako“ für die Bauleitung zuständig.

Neben den Mitarbeitern aus den eigenen Reihen setzt Klaus Knapmann regelmäßig Subunternehmer ein. „Das sind

hauptsächlich Firmen, mit denen wir schon lange und erfolgreich zusammenarbeiten“, betont er. Damit seien dann, koordiniert von „ako“, zumeist 30 bis 40 Leute auf den Baustellen im Einsatz.

Ausgeführt werden Arbeiten wie das Installieren von schallabsorbierenden und -dämmenden Decken und Wänden in Kindergärten, Schulen, Bürogebäuden oder Krankenhäusern. Ebenso versteht sich das Unternehmen auf Akustikdecken verschiedenster Ausführungen. In Sachen Brandschutz werden zum Beispiel Rohrleitungen, Kabel, Schalter und Lüftungskanäle verkleidet, aber auch Stahlträger, -stützen, Kabeltrassen und Rohre aller Art sowie Brandschutzdecken und -wände eingezogen.

Im Bereich Sanierung umfasst das Leistungsspektrum die Verkleidung von Dachschrägen, Trockenestrich, Wärmedämmung, Deckenverkleidungen bis hin zur kom-

pletten Altbausanierung.

Die Referenzliste ist lang: Bei der Erweiterung des Logistikzentrums der Spedition Dachser in diesem Jahr sorgte „ako“ für Decken, Trennwände, Stahlzargen und Türen. Auch wirkte der Betrieb am Neubau des Sportzentrums in Detmold und des Sommertheaters mit. Die Kammerspiele in Paderborn, die Familienklinik Detmold, Weidmüller oder Ecclesia waren weitere Projekte. Außerdem wurden Arbeiten ausgeführt beim Neubau des Medicums in Detmold, der Sanierung und Erweiterung der Schüco-Arena in Bielefeld und der Lipperlandhalle in Lemgo sowie bei vielen weiteren Projekten in der Region und darüber hinaus. Auch war das Team schon einmal auf der „MS Aida Diva“. „Da waren wir sechs Monate in Papenburg vor Ort und haben auf dem Kreuzfahrtschiff unter anderem die Deckenpaneele angebracht“, sagt Klaus Knapmann. (am)



**Im Verborgenen:** Was alles in einer schallabsorbierenden Decke steckt, ist hier bei der noch nicht verkleideten Akustikdecke im Medicum gut zu erkennen.